

GORLEBEN SOLL LEBEN!

KOMM ZU DEN ANTI-CASTOR-PROTESTEN



Ende November rollt wieder ein Castor von Frankreich zum Atommülllager Gorleben. Mit jedem zusätzlichen Atommülltransport zementiert die schwarz-gelbe Bundesregierung den Salzstock Gorleben weiter als Endlagerstandort. Dagegen und für einen konsequenten Atomausstieg protestieren wir auch in diesem Jahr. Sei dabei!

GROßDEMONSTRATION UND BLOCKADE: 26.11. , AB 12.30 UHR IN DANNENBERG.

ALLE INFOS: WWW.GRUENE.DE/GORLEBEN (mit Tipps zu Anfahrt und Übernachtungsmöglichkeiten)

Worum geht es?

Bis im Jahr 2022, wenn endlich die letzten Atomkraftwerke in Deutschland abgeschaltet werden, produzieren die Reaktoren weiter Atommüll – und keiner weiß, wohin damit. Die Zwischenlager im Wendland sind als Endlager politisch verbrannt und geologisch ungeeignet. Außerdem werden mit dem zusätzlichen Atommüll die zulässigen Strahlenschutzwerte überschritten. Trotzdem treibt Umweltminister Norbert Röttgen (CDU) den Ausbau von Gorleben weiter voran.

Warum ist Gorleben als Endlagerstandort ungeeignet?

Der Salzstock Gorleben wurde aus politischen Gründen und nicht wegen seiner geologischen Eignung als mögliches Endlager ausgewählt - trotz aller Risiken durch Grundwasserkontakt und nahe Gasfelder.

Das ehemalige Salzbergwerk Asse mahnt: Es sollte ursprünglich als Testobjekt für Gorleben dienen. 40 Jahre später ist Wasser eingedrungen und Steuerzahlerinnen und Steuerzahler müssen für die Kosten der Bergung des abgehoffenen Atommülls in Höhe von mehreren Milliarden Euro aufkommen.

Unsere Forderung:

Baustopp und offene Endlagersuche

Die Wissenschaft rät längst von Salzstöcken zur Endlagerung ab und empfiehlt Ton- oder Granitformationen. Wir fordern, dass der weitere Ausbau von Gorleben gestoppt und in der gesamten Bundesrepublik ergebnisoffen und transparent nach den bestmöglichen Endlagerstandorten gesucht wird. Außerdem muss der Atommüll aus der abgehoffenen Asse rausgeschafft werden!

Komm und unterstütze mit uns gemeinsam die Proteste!

Komm mit uns am 26.11. zur Großdemonstration auf den Maisacker in Nebenstedt bei Dannenberg. Wir werden an den beiden Hauptzufahrten nach Dannenberg grüne Sammelpunkte mit Material (wie Luftballons, Fahnen, Pullis, etc.) einrichten. Nach dem Ende der Kundgebung um 15.30 Uhr findet eine gewaltfreie Sitzblockade statt, um dem Castor mit friedlichen Mitteln den Weg zu versperren.

Weitere Informationen unter www.gruene.de/gorleben und unter www.gorleben-castor.de.

Dort kannst Du Dir auch einen Busplatz ins Wendland und eine Übernachtungsmöglichkeit sichern.

WWW.GRUENE.DE/GORLEBEN

